

01/BV/513/2022

Beschlussvorlage

öffentlich

Deckung außerplanmäßige Auszahlungen - Neuinstallation einer Brandmeldezentrale im Rathaus

<i>Organisationseinheit:</i> Bau, Ordnung und Soziales <i>Verfasser:</i> Marco Schanne	<i>Datum</i> 11.04.2022 <i>Einreicher:</i>
---	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Stadtvertretung Altentreptow (Vorberatung)	26.04.2022	Ö
Finanzausschuss der Stadtvertretung (Vorberatung)	04.05.2022	Ö
Hauptausschuss der Stadtvertretung (Entscheidung)	16.05.2022	Ö

Sachverhalt

Im Jahr 1996 wurde im Eingangsbereich des Erdgeschosses Rathaus durch die Firma Elektroanlagenbau Neustrelitz GmbH eine Brandmeldezentrale eingebaut. Eine Brandmeldeanlage soll Brände möglichst frühzeitig erkennen und die Feuerwehr informieren sowie Personen, die sich im Gebäude befinden, warnen. Diese Anlage ist allerdings nun schon über 25 Jahre alt und damit auch nicht mehr auf den neuesten technischen Stand. Darüber hinaus gibt es momentan auch keine Vernetzung zum Anbau „Alte Apotheke“, so dass wenn eine Alarmmeldung im Rathaus auftrat, im Verwaltungsgebäude „Alten Apotheke“ niemand benachrichtigt wurde bzw. dort die Alarmierung nicht auftrat, die Mitarbeiter keine Signalmeldung hatten. Um den brandschutzrechtlichen Auflagen in beiden Häusern genüge zu tragen, ist es erforderlich eine neue BMA einzubauen.

Da seit letztem Jahr im Erdgeschoss des Rathauses Sanierungsarbeiten im Bürgerbüro stattfinden und in diesem Bauvorhaben auch der Flur im Erdgeschoss saniert werden soll, kann die alte BMA im Eingangsbereich des Erdgeschosses abgebaut und die neue Anlage dann im Kellergeschoss neu eingebaut werden.

Es wurde für die Maßnahme Austausch Brandmeldezentrale/BMA eine Anfrage bei der Firma Sensor24 gestellt. Die Kostenschätzung lag bei ca.11.500 €. Wenn die Maßnahme durch den Hauptausschuss genehmigt wird, erfolgt eine Ausschreibung.

Finanzielle Mittel für die Maßnahme „Austausch der Brandmeldezentrale“ wurden in diesem Jahr nicht geplant. Die Deckung der außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von ca. 11.500 € können aus dem Produktsachkonto 5.4.1.00/205478532000 (Brücke Jungfernstieg) erfolgen.

Gemäß § 5 Abs. 3 Nr. 6 der Hauptsatzung der Stadt Altentreptow ist für die Entscheidung über außerplanmäßige Auszahlungen bis zu 50.000 EUR der Hauptausschuss zuständig.

Die Personen, die dem Mitwirkungsverbot gem. § 24 KV M-V unterliegen, haben dies eigenverantwortlich anzuzeigen.

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss der Stadt Altentreptow beschließt die außerplanmäßigen Auszahlungen für die Erneuerung der Brandmeldeanlage im Verwaltungsgebäude in Höhe von 11.500 EUR aus dem Produktsachkonto 5.4.1.00/205478532000 (Brücke Jungfernstieg) zu finanzieren.

Finanzielle Auswirkungen

im lfd. Haushaltsjahr: 2022 <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja		in Folgejahren: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich wiederkehrend	
Finanzielle Mittel stehen:			
<input type="checkbox"/> planmäßig zur Verfügung unter : Produktsachkonto: Bezeichnung:		<input checked="" type="checkbox"/> nicht zur Verfügung (Deckungsvorschlag) Produktsachkonto: 5.4.1.00/2054.78532000 Bezeichnung: Brücke Jungfernstieg <input type="checkbox"/> Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung	
Haushaltsmittel:		Haushaltsmittel:	400.000 €
bisher angeordnete Mittel:		bisher angeordnete Mittel:	5.000 € (API Platz der Jugend)
Maßnahmesumme:		Maßnahmesumme:	11.500 €
noch verfügbar:		noch verfügbar:	383.500 €
Erläuterungen:			

Anlage/n
Keine